IX.

Ameublement.

Ein bequemer Schenktisch von neuester Form.

Dieser Schenktisch (Taf. 21) ist in Form einer etwas großen Kommode gearbeitet, und giebt ein großes und bequemes Meuble in ein Zimmer, welches man nicht blos zum Speisezimmer halten kann, sondern auch als Gesellschaftszimmer brauchen muß. Er hat unten einen 3fachen Schrank zu den Bouteillen, und oben auf seinem Mittelstücke ein Tischblat, (Taf. 21. Fig. 1 u. 2. a) welches man aufstellen kann, und an welchem innerhalb 4 schmale Bretchen mit Leisten sind, welche sich herunterklappen lassen (b b b b), um die Trinkgläser darauf zu stellen. In den hohlen Raum dieses Mittelstücks ist ein ovaler Schwenkkessel von Zinn befindlich (Fig. 3. c) und auf den 4 Ecken sind 4 runde Löcher (Fig. 3. d d d d) eingeschnitten, in welche man entweder runde blecherne Eiskessel, oder blos runde Weinflaschen stellen kann. Das ganze Meuble ist so einfach, daß es jeder nur mäßig geschickte Tischler machen kann.

X.

Erklärung der Kupfertafeln.

Taf. 19. Zwei Büsten junger Damen im eleganten Bade-Negligee, oben S. 394 beschrieben.

Taf. 20. Eine Dame im Chapeau à la Crocodile und in einer Musselin-Chemise vom neuesten Schnitt, gleichfals oben S. 394 beschrieben.

Taf. 21. Ein bequemer Schenktisch von neuester Form, im vorhergehenden Ameublementsartikel erklärt.